

Sprachförderung mit den Niko-Postern: Poster 3

Inhalt des Posters 3

Poster 3 gehört zum Niko-Sprachbuchkapitel „Du und ich und wir“. Dargestellt wird eine Szene auf Lottes Kindergeburtstag, den sie zu Hause feiert. Es sind sechs Kinder aus der Niko-Klasse zu sehen. Lotte bekommt gerade im Kinderzimmer ein Geschenk von Mila überreicht. Daneben steht Marek und pustet Seifenblasen in die Luft. Draußen vor dem Haus spielen die Kinder Verstecken. Merit sucht die anderen, die sich im Gebüsch versteckt haben. Rasmus, Ole und Niko tragen Federschmuck und spielen Indianer. Hugo steht versteckt unter einer Sonnenblume an einem umgekippten Korb mit Süßigkeiten und hält ein Bonbon in der Hand. Dabei wird er von Oles Hund Benni beobachtet. Dieser hat den Korb gestohlen. Die Szene bezieht sich auf den Text im Sprachbuch auf Seite 40 Aufgabe 1. Der Text kann zur Besprechung des Posters vorgelesen werden.

Auf der rechten Posterseite steht eine geöffnete Mülltonne und Lottes Bruder Ben wirft eine Mülltüte hinein. Im Hintergrund sieht man Lottes Eltern in der Küche. Lottes Mutter hält den Geburtstagskuchen mit acht Kerzen in den Händen. Der Vater räumt Geschirr in die Spülmaschine. An der Küchenwand hängt der Aufgabenplan der Familie. Damit greift das Poster auch das Thema „Wer macht was zu Hause?“ auf (vgl. SB S. 44 - 45).

Vorbereitung der Materialien

Das Material zum Poster umfasst vier Kopiervorlagen. Es empfiehlt sich, **KV 3.1a** und **b** auf stärkeres Papier zu kopieren und ggfs. noch zu

laminieren, bevor sie auseinandergeschnitten werden. Wenn im Unterricht mit einer magnetischen Tafel gearbeitet wird, kann jede Frage- und Antwortsatzkarte mit einem kleinen Streifen magnetischen Klebebandes ausgestattet werden. Alternativ können zur Befestigung der Frage-/Antwortsatzstreifen an der Tafel durchsichtiges Klebeband oder Klebepads genutzt werden.

KV 3.2 ist ein Wortspeicher mit den Nomen in Einzahl und Mehrzahl, die auch im Sprachbuchkapitel 3 behandelt werden. Im unteren Teil der KV stehen alle Wörter mit V/v, die auf dem Poster zu finden sind (Vater, Vogel, Vase, Klavier, vier (Seifenblasen)). V/v ist ebenfalls ein Inhalt des Sprachbuchkapitels 3.

Die **KV 3.2** kann für die Hand der Kinder mit Deutsch als Zweitsprache oder Kinder mit Sprachförderbedarf auf DIN A4 kopiert werden. Schön ist es, wenn die Kinder eine Mappe für das Sammeln der Wortspeicher anlegen, um bei Bedarf schnell darauf zurückgreifen zu können. Damit sich die Kinder die Wortbedeutung noch besser einprägen, können sie ein passendes Bild zum Wort auf die Wortkarte malen.

Die Wortkarten des Wortspeichers können auch zur Wortschatzarbeit am Poster an der Tafel zum Einsatz kommen. Dafür müssen sie am besten vorher auf DIN A3 oder DIN A2 kopiert werden, danach laminiert und auseinandergeschnitten sowie mit einem Magnetstreifen versehen werden.

KV 3.3 und **KV 3.4** sind als differenzierte Arbeitsblätter mit einer Schreibaufgabe zum Poster gedacht und müssen entsprechend dem Leistungsstand der Kinder kopiert und ausgeteilt werden. (Weitere Hinweise s. Abschnitt „Arbeit mit dem Poster 3“.)

Arbeit mit dem Poster 3

Wie bei den anderen Postern zuvor auch, bietet es sich an, zunächst die Personen zu benennen. Die Namen können mithilfe von **KV IVa** und **b** visualisiert werden. (Alle KV mit römischer Nummerierung beziehen sich auf den Artikel „Sprachförderung mit den Niko-Postern: Einführung und allgemeine Kopiervorlagen“.)

Lottes Kinderzimmer taucht im Sprachbuchkapitel 3 direkt zu Anfang auf, wenn es um das Thema Singular und Plural des Nomens geht (vgl. SB S. 38). Aus diesem Grund sollte die Erarbeitung des Posters mit den Wortkarten der Nomen (**KV 3.2**) begonnen werden. Um die Kinder auf die spätere Arbeit im Sprachbuch gut vorzubereiten, sollte im Unterrichtsgespräch daran gedacht werden, nicht nur das Nomen im Singular mit dem bestimmten Artikel zu nennen, sondern auch den Plural zu bilden. Da die Kinder aus Kapitel 1 bereits mit der Wortart Nomen vertraut sind, kann mit den Fragen: „Welche Gegenstände und Pflanzen siehst du auf dem Bild? Was ist einmal da? Was mehrmals?“ (**KV 3.1a**) begonnen werden. Dazu kann die Wortkarte „Nomen“ von **KV V** über dem Poster befestigt werden. Auch hier sind Lupe oder Pfeil von **KV I** bei der Bildbetrachtung hilfreich. Vorab müssen die entsprechenden Wortkarten von **KV 3.2** auf einem Tisch ausgelegt oder ungeordnet an die Tafel geheftet werden.

Die Erarbeitung des Wortschatzes kann in spielerischem Wechsel erfolgen. Ein Kind legt die Lupe oder einen Pfeil z. B. auf den Geburtstagskuchen. Es ruft ein Kind auf, das den Gegenstand im Singular und Plural benennen und die richtige Wortkarte neben das Poster heften muss: **der** Kuchen, die Kuchen. Nun darf dieses Kind die Lupe oder den Pfeil neu positionieren und ein neues Kind aufrufen. Werden Nomen

benannt, die auf keiner der Wortkarten von **KV 3.2** stehen, so können die Blankokarten zur weiteren Beschriftung genutzt werden.

Ebenso kann mit der Erarbeitung des Sprachbuchinhaltes „Wörter mit V/v“ verfahren werden (SB S. 42 - 43). Die Wörter mit V/v finden sich am Ende der **KV 3.2**.

KV 3.2 kann nun auch als Wortspeicher für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache oder Kinder mit Sprachförderbedarf kopiert werden.

Nachdem alle Nomen in Singular und Plural gefunden, benannt und visualisiert wurden, kann das Augenmerk auf die Tätigkeiten der Personen gerichtet werden. Dabei wird der Wortschatz für Kinder mit DaZ eingeführt und zugleich die Wortart Verb aus Kapitel 2 wiederholt. Dazu werden die Satzkarten von **KV 3.1a** und **b** benötigt. Die Frage „Was tun die Personen?“ (**KV 3.1a**) wird als Einstieg neben das Poster gehängt. Auch hierbei ist es sinnvoll, die Lupe oder die Pfeile aus **KV I** hinzuzunehmen. Als Hilfestellung können die Sätze von **KV 3.1a** und **b** an der Tafel ungeordnet visualisiert und einmal vorgelesen werden. Nun wählt ein Kind einen Satz und liest ihn vor, z. B. „Lotte freut sich über ihre Geschenke.“. Es ruft ein weiteres Kind auf, das nun die Lupe entsprechend dem Satz auf dem Poster positioniert. Der Satz kann unter die Frage „Was tun die Personen?“ oder direkt zur entsprechenden Person auf dem Poster gehängt werden. Nun macht dieses Kind weiter, nimmt einen neuen Satz und liest ihn vor.

KV 3.3 und **KV 3.4** können nach der Erarbeitung des Posters zum Einsatz kommen. Kinder, die noch über einen geringen Wortschatz verfügen und Schwierigkeiten haben, Sätze zu bilden, können **KV 3.3** bearbeiten. Sie sollen darauf mithilfe des Wortspeichers (**KV 3.2**) und des Tafelbildes ein Cluster erstellen. Somit fes-

tigen sie den (neu erlernten) Wortschatz und üben zugleich die korrekte Schreibweise der Wörter ein.

Kinder, die in der Lage sind, Sätze zum Poster oder vielleicht sogar eine kleine Geschichte zum Bild zu schreiben, nutzen **KV 3.4**. Als Hilfestellungen können die **KV 3.1a** und **b** mit den Antwortsätzen zusätzlich kopiert und ausgegeben werden.

Beispiel für ein Tafelbild



Niko



das Geschenk
die Geschenke



Marek



das Spiel
die Spiele



Lotte



der Hund
die Hunde



Mila



der Kuchen
die Kuchen

Was tun die Personen?



Mila gibt Lotte ein Geburtstagsgeschenk.

Marek pustet Seifenblasen in die Luft.